



## Übersicht der Angebote zur Vorbereitung auf und während einer Ausbildung für spät Eingereiste

Stand August 2021

Die nachfolgende Übersicht orientiert über Angebote, die dazu beitragen, dass Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 25 Jahren (und in vielen Fällen auch Erwachsene ohne Berufsausbildung), die aus dem Ausland in die Schweiz eingereist sind, eine Berufsausbildung aufnehmen können. In der [«Auslegeordnung zu spät zugewanderten Jugendlichen und jungen Erwachsenen an der Nahtstelle I»](#) kann detaillierter über die Schwierigkeiten, die es zu überwinden gibt, nachgelesen werden.

Die Aufenthaltsperspektive von spät eingereisten Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist sehr unterschiedlich. Eine hohe Verbleibquote weisen Personen auf, die den Aufenthaltsstatus C haben, die ein Bleiberecht als anerkannter Flüchtling (Status B) oder vorläufig Aufgenommene (Status F) erhalten und jene, die im Familiennachzug zu einer Partnerin oder einem Partner in die Schweiz kommen. Eine tiefe Verbleibquote haben die Personen, die mit Aufenthaltsstatus L in die Schweiz kommen, sowie Junge, die für ihre Ausbildung in die Schweiz einreisen. Mittlere Verbleibquoten weisen Jugendliche auf, die im Familiennachzug zu den Eltern einreisen, für eine Erwerbstätigkeit einwandern und/oder über den Aufenthaltsstatus B verfügen.

Für anerkannte Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene (FL/VA) richtet der Bund eine einmalige Integrationspauschale aus. Diese Gelder dienen der beruflichen Integration und dem Erwerb der Landessprachen. Die Bildungs- und Qualifizierungsangebote für diese Personen sind auf einer separaten Liste aufgeführt, die sich [hier](#) befindet.

Die nachstehende Übersicht fasst Angebote für spät Eingereiste in der Regel zwischen 15 und 25 Jahren mit unterschiedlichen Aufenthaltsstatus nach der Volksschule zusammen. Die Angebote bereiten auf die Aufnahme einer Ausbildung vor. Die Altershöchstgrenze kann individuell auch nach oben verschoben werden. Erkundigen Sie sich direkt bei den unten verlinkten Ansprechpartnern.

Unterteilt ist die Liste in die Kategorien [«Bildungsangebote»](#), [«Begleitung/Beratung»](#) und [«Stipendien»](#).



## Bildungsangebote

Angebot(e)	Zielgruppe	Zutrittsbedingungen	Ziel(e) des Angebots	Richtlinien, Regelungen, Kosten	Ansprechperson
<a href="#">Integrationskurs</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>leistungs- und lernwillige, nicht deutschsprachige Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren, die bereit und gewillt sind, sich in Gesellschaft und Arbeitswelt zu integrieren</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>gültige Aufenthaltsbewilligung (keine Personen mit Aufenthaltsstatus N)</li><li>Eignungsnachweis aufgrund Aufnahmegespräch</li><li>abgeschlossene Volksschule</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Deutschkenntnisse und Kenntnisse über die Schweiz erweitern</li><li>Vorbereitung auf die berufliche Ausbildung, für eine Vorlehre oder das Berufsvorbereitungsjahr</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Kosten: Fr. 900.– je Jahr für Schülerinnen und Schüler mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen</li><li>Kantonales Brückenangebot</li></ul>	Amt für Berufsbildung, <b>Serge Ludescher</b> , Berufsfachschulberater, Tel. 058 229 38 50
<a href="#">Integrationsförderkurs</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>Jugendliche und Erwachsene mit Status N, die eine Berufsausbildung anstreben</li><li>Spät Eingereiste EU/EFTA und Drittstaat ab 21 Jahren, die eine Berufsausbildung anstreben</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>gültige Aufenthaltsbewilligung (bei Personen mit L muss die Zulassung durch das Migrationsamt empfohlen werden)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Deutschkenntnisse und Kenntnisse über die Schweiz erweitern</li><li>Vorbereitung auf die berufliche Ausbildung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Kosten für Jugendliche N und FL/VA ab 21 Jahren über die Wohnsitzgemeinde</li><li>Kosten für spät Eingereiste EU/EFTA und Drittstaat (nicht FL/VA) Fr. 1'000.– je Jahr je Schülerinnen und Schüler mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen</li></ul>	Amt für Berufsbildung, <b>Serge Ludescher</b> , Berufsfachschulberater, Tel. 058 229 38 50
<a href="#">Vorlehre</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren (der Zutritt für ältere Personen bis 24 Jahre kann geprüft werden)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>kann im Anschluss an einen Integrationskurs oder Integrationsförderkurs besucht werden</li><li>Deutschniveau wenigstens A2</li><li>gültige Aufenthaltsbewilligung (keine Personen mit Aufenthaltsstatus N)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Berufswahl</li><li>berufliche Anschlusslösung finden</li><li>Sach- und persönliche Kompetenzen weiterentwickeln</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Kosten: Fr. 900.– für Schülerinnen und Schüler mit stipendienrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen</li></ul>	Amt für Berufsbildung, <b>Serge Ludescher</b> , Berufsfachschulberater, Tel. 058 229 38 50



Angebot(e)	Zielgruppe	Zutrittsbedingungen	Ziel(e) des Angebots	Richtlinien, Regelungen, Kosten	Ansprechperson
Integrationsvorlehre Gastro (Service und Küche)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jugendliche ab 15 Jahren</li> <li>vorläufig Aufgenommene (Aufenthaltsstatus F) oder anerkannte Flüchtlinge (Aufenthaltsstatus B) sowie spät Zugewanderte aus EU/EFTA und Drittstaaten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kann im Anschluss an einen Integrationskurs, Integrationsförderkurs oder eine Vorlehre besucht werden</li> <li>Deutschniveau wenigstens A2</li> <li>gültige Aufenthaltsbewilligung (keine Personen mit Aufenthaltsstatus N)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorbereitung auf eine Berufsausbildung oder eine Arbeitsstelle im Gastronomiebereich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kein kantonales Brückenangebot</li> <li>Teilnehmende werden von den Gemeinden gemeldet</li> </ul>	Amt für Berufsbildung, <b>Serge Ludescher</b> , Berufsfachschulberater, Tel. 058 229 38 50
Integrationsvorlehre Bau-Nebengewerbe	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jugendliche ab 15 Jahren</li> <li>vorläufig Aufgenommene (Aufenthaltsstatus F) oder anerkannte Flüchtlinge (Aufenthaltsstatus B) sowie spät Zugewanderte aus EU/EFTA und Drittstaaten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kann im Anschluss an einen Integrationskurs, Integrationsförderkurs oder eine Vorlehre besucht werden</li> <li>Deutschniveau wenigstens A2</li> <li>gültige Aufenthaltsbewilligung (keine Personen mit Aufenthaltsstatus N)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorbereitung auf eine Berufsausbildung oder eine Arbeitsstelle im Bau-Nebengewerbe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kein kantonales Brückenangebot</li> <li>Teilnehmende werden von den Gemeinden gemeldet</li> </ul>	Amt für Berufsbildung, <b>Serge Ludescher</b> , Berufsfachschulberater, Tel. 058 229 38 50
Integrationsvorlehre PH SRK	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jugendliche ab 15 Jahren</li> <li>vorläufig Aufgenommene (Aufenthaltsstatus F) oder anerkannte Flüchtlinge (Aufenthaltsstatus B) sowie spät Zugewanderte aus EU/EFTA und Drittstaaten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kann im Anschluss an das Qualifizierungsprogramm SRK besucht werden</li> <li>Deutschniveau wenigstens B1</li> <li>gültige Aufenthaltsbewilligung (keine Personen mit Aufenthaltsstatus N)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorbereitung auf eine Berufsausbildung oder eine Arbeitsstelle in der Langzeitpflege</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>kein kantonales Brückenangebot</li> <li>Teilnehmende werden von den Gemeinden gemeldet</li> </ul>	Amt für Berufsbildung, <b>Serge Ludescher</b> , Berufsfachschulberater, Tel. 058 229 38 50



Angebot(e)	Zielgruppe	Zutrittsbedingungen	Ziel(e) des Angebots	Richtlinien, Regelungen, Kosten	Ansprechperson
Integrationsvorlehre Detailhandel	<ul style="list-style-type: none"><li>Jugendliche ab 15 Jahren</li><li>vorläufig Aufgenommene (Aufenthaltsstatus F) oder anerkannte Flüchtlinge (Aufenthaltsstatus B) sowie spät Zugewanderte aus EU/EFTA und Drittstaaten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>kann im Anschluss an einen Integrationskurs, Integrationsförderkurs oder eine Vorlehre besucht werden</li><li>Deutschniveau wenigstens A2</li><li>gültige Aufenthaltsbewilligung (keine Personen mit Aufenthaltsstatus N)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Vorbereitung auf eine Berufsausbildung oder eine Arbeitsstelle im Detailhandel</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>kein kantonales Brückenangebot</li><li>Teilnehmende werden von den Gemeinden gemeldet</li></ul>	Amt für Berufsbildung, <b>Serge Ludescher</b> , Berufsfachschulberater, Tel. 058 229 38 50
Integrationsvorlehre Mechatronik	<ul style="list-style-type: none"><li>Jugendliche ab 15 Jahren</li><li>vorläufig Aufgenommene (Aufenthaltsstatus F) oder anerkannte Flüchtlinge (Aufenthaltsstatus B) sowie spät Zugewanderte aus EU/EFTA und Drittstaaten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>kann im Anschluss an einen Integrationskurs, Integrationsförderkurs oder eine Vorlehre besucht werden</li><li>Deutschniveau wenigstens A2</li><li>gültige Aufenthaltsbewilligung (keine Personen mit Aufenthaltsstatus N)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Vorbereitung auf eine Berufsausbildung oder eine Arbeitsstelle im Bereich Mechatronik</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>kein kantonales Brückenangebot</li><li>Teilnehmende werden von den Gemeinden gemeldet</li></ul>	Amt für Berufsbildung, <b>Serge Ludescher</b> , Berufsfachschulberater, Tel. 058 229 38 50



Angebot(e)	Zielgruppe	Zutrittsbedingungen	Ziel(e) des Angebots	Richtlinien, Regelungen, Kosten	Ansprechperson
<a href="#">Motivationssemester</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Jugendliche, die nach Abschluss der obligatorischen Schulzeit oder nach einem Brückenangebot eine Lehrstelle suchen</li><li>• Jugendliche, die ihre Lehre oder eine weiterführende Schule abgebrochen haben</li><li>• Jugendliche mit Qualifizierungsbedarf in den Bereichen Sozial- und Selbstkompetenzen</li><li>• Jugendliche, deren Durchhaltevermögen in Leistungs- und Arbeitssituationen Mängel aufweist</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutschniveau wenigstens B1</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vorbereitung auf eine EFZ- oder EBA-Ausbildung</li><li>• Abschluss eines Lehrvertrages</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anmeldung von Jugendlichen innerhalb des ersten Jahres nach Abschluss der obligatorischen Schulzeit erfolgt über die regionalen Berufs-, Studien- und Laufbahnberatungsstellen</li><li>• für alle anderen Jugendlichen erfolgt die Anmeldung über das RAV</li><li>• Finanzierung: Arbeitslosenversicherung</li><li>• Art. 59d und Art. 64a Arbeitslosenversicherungsgesetz (AVIG)</li></ul>	Amt für Wirtschaft und Arbeit, <b>Diana Mitic</b> , Fachspezialistin Produkte AM, Tel. 058 229 62 55
<a href="#">Navigation 20/30</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Junge Erwachsene zwischen 20 und 30 Jahre alt</li><li>• Junge Erwachsene ohne abgeschlossene Berufsausbildung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• auf dem RAV angemeldet</li><li>• Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung oder Art. 59d AVIG muss vorhanden sein</li><li>• wenigstens sechs Monate Arbeitserfahrung</li><li>• Deutschniveau wenigstens B1</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vorbereitung auf eine EFZ- oder EBA-Ausbildung</li><li>• Abschluss eines Lehrvertrages</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Finanzierung: AVIG</li><li>• Art. 59d und Art. 64a AVIG</li></ul>	Amt für Wirtschaft und Arbeit, <b>Raphael Jud</b> , Fachspezialist Produkte AM, Tel. 058 229 10 28



Angebot(e)	Zielgruppe	Zutrittsbedingungen	Ziel(e) des Angebots	Richtlinien, Regelungen, Kosten	Ansprechperson
<a href="#">rheinspringen talent</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Personen, die eine Ausbildung (Lehre) anstreben</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bereitschaft, eine Ausbildung anzutreten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Personen auf eine Ausbildung vorbereiten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• FL/VA werden über Gemeinden angemeldet</li><li>• alle anderen melden sich direkt an</li><li>• Kosten auf rheinspringen talent</li></ul>	rheinspringen talent, <b>Steven Thoma und David Gött,</b> Programmleitung Tel. 071 552 15 40



## Begleitung/Beratung

Angebot(e)	Zielgruppe	Zutrittsbedingungen	Ziel(e) des Angebots	Richtlinien, Regelungen, Kosten	Ansprechperson
<a href="#">Persönliche Beratung</a> beim Berufsinformationszentrum (BIZ) (Grundangebot)	• alle Personen mit Wohnsitz St.Gallen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kurzgespräche von rund 20 Minuten während Öffnungszeiten ohne Anmeldung möglich</li><li>• bei persönlicher Beratung (wenigstens 60 Minuten) Anmeldung erforderlich</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Berufs- und Schulwahl, Studienberatung, Laufbahnberatung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• kostenlos bis 25 Jahre oder wenn kein Sek II Abschluss vorliegt</li><li>• für erwerbslose Personen, die auf dem RAV angemeldet und vom RAV einer regionalen Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung zugewiesen worden sind, entstehen ebenfalls keine Kosten</li></ul>	Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung  Kurzgespräche und persönliche Beratung: vgl. <a href="#">Standorte Berufsinformationszentren</a>
<a href="#">Tandem 18 plus</a> (Mentoring)	• 18 bis 24-jährige Stellensuchende	<ul style="list-style-type: none"><li>• auf dem RAV angemeldet</li><li>• Anspruch gemäss Art. 59d AVIG muss vorhanden sein</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• mittels Mentoring-System rasch und nachhaltig in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnahme erfolgt auf freiwilliger Basis</li><li>• Finanzierung: AVIG</li><li>• Art. 59d und Art. 64a AVIG</li></ul>	Amt für Wirtschaft und Arbeit, <b>Raphael Jud,</b> Fachspezialist Produkte AM, Tel. 058 229 10 28
<a href="#">Case Management Berufsbildung</a>	• Jugendliche, welche die Regelschule im Kanton St.Gallen besuchen oder besucht haben und keine Anschlusslösung finden	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aufnahmeverfahren</li><li>• Lehrstellensuche ist trotz eigener Bemühungen und schulinterner Massnahmen besonders erschwert</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Unterstützung von Jugendlichen mit Mehrfachproblematik beim Einstieg in die Berufsbildung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anmeldung erforderlich (Formular über Klassenlehrperson erhältlich)</li></ul>	Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung  <a href="#">Standorte Berufsinformationszentren</a>



Angebot(e)	Zielgruppe	Zutrittsbedingungen	Ziel(e) des Angebots	Richtlinien, Regelungen, Kosten	Ansprechperson
<a href="#">RYL!</a> Mentoringprogramm für Jugendliche in der Oberstufe oder in einem kantonalen Brückenangebot	<ul style="list-style-type: none"><li>Schülerinnen und Schüler des 8. und 9. Schuljahrs sowie von Brückenangeboten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Zugang über jeweils teilnehmende Schulen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Studierende begleiten Schülerinnen und Schüler auf dem Weg von der Schule in den Beruf</li><li>Ziel des Mentorings ist die Unterstützung der Jugendlichen für einen erfolgreichen Übergang in die Ausbildung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Teilnehmende bei RYL! durch teilnehmende Schulen und auf Eigeninitiative (Anforderung der Unterlagen)</li></ul>	allgemeine Infos: <a href="http://www.schweiz.rockyourlife.org">www.schweiz.rockyourlife.org</a> E-Mail für Standort St.Gallen: <a href="mailto:st.gallen@rockyourlife.org">st.gallen@rockyourlife.org</a>

## Stipendien

Angebot(e)	Zielgruppe	Zutrittsbedingungen	Ziel(e) des Angebots	Richtlinien, Regelungen, Kosten	Ansprechperson
Anwendung <a href="#">Stipendien</a> und Studiendarlehen gemäss Stipendiengesetz, -verordnung und -konkordat	<ul style="list-style-type: none"><li>Schweizerinnen und Schweizer</li><li>Personen mit ausländischem Bürgerrecht, wenn die Eltern den zivilrechtlichen Wohnsitz in der Schweiz begründen</li><li>Personen, die mit Aufenthaltsstatus C ohne Eltern bzw. mit Aufenthaltsstatus B und seit fünf Jahren in der Schweiz aufenthaltsberechtigt sind</li><li>in der Schweiz wohnhafte, anerkannte Flüchtlinge und Staatenlose</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Anträge</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Beiträge an anerkannte, erste Ausbildungen: Berufslehre, Mittelschule (einschliesslich FMS, WMS, WMI, IMS und BM2), Hochschule sowie die Ausbildung an einer höheren Fachschule, wenn diese wenigstens zwei Jahre dauert</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Stipendiengesetz, -verordnung, und -konkordat</li><li>Wegleitung Stipendien</li><li>Merkblatt «Stipendienrechtlicher Wohnsitz»</li><li>keine speziellen Grundlagenpapiere, Richtlinien oder Praxisanwendungen</li><li>Wissen um die Stipendien und Vorgehen zum Erhalt</li><li>Einkommens- und Vermögenssituation</li></ul>	Bildungsdepartement, <b>Prisca Schädler</b> , Tel. 058 229 44 61 <a href="mailto:prisca.schaedler@sg.ch">prisca.schaedler@sg.ch</a>